

EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Bestandsaufnahme

Machen Sie eine Bestandsaufnahme, bevor Sie die Regelungen der neuen DS-GVO umsetzen! So finden Sie heraus, was Sie anpassen, ändern oder regeln müssen. Erfassen Sie, welche personenbezogenen Daten Sie erheben und ob es eine rechtliche Grundlage oder eine Einwilligung der Betroffenen gibt. Prüfen Sie, welche Maßnahmen Sie zum Schutz der personenbezogenen Daten getroffen haben. Wir haben Ihnen die wichtigsten Punkte für eine Bestandsaufnahme zusammengestellt.

Was Sie bei der Bestandsaufnahme erfassen sollten

Bestandsaufnahme	Erläuterung
Wer ist in unserer Verkehrswacht für den Datenschutz verantwortlich?	– Gesetzlicher Vertreter der Verkehrswacht, i.d.R. einer oder mehrere Vorstände gemeinsam (sofern kein Datenschutzbeauftragter benannt werden muss).
Welche personenbezogenen Daten erheben, verarbeiten und nutzen wir bei der Verkehrswacht?	– z.B. Mitgliederliste, Kontaktdaten von Spendern, Sponsoren, Ehrenamtlichen, Mitarbeiterdaten (auch Aushilfen), Fotos von Personen im Internet.
Welche Rechtsgrundlage gibt es jeweils dafür?	– z.B. schriftliche Einwilligung der Mitglieder, dass sie einen Newsletter erhalten oder ihr Foto im Internet veröffentlicht wird, schriftlicher Mitgliedsantrag, – oder z.B. gesetzliche Vorgabe bei Übermittlung von Mitarbeiterdaten an das Finanzamt.
Welche technischen Maßnahmen zum Schutz der Daten haben wir getroffen?	– Wo sind die pb Daten gespeichert oder aufbewahrt (z.B. Mitgliedsanträge)? – Wie sind die pb Daten gesichert (z.B. Datensicherung, Firewall, Antivirenschutz, verschließbarer Aktenschrank)?
Welche organisatorischen Maßnahmen zum Schutz der Daten haben wir getroffen?	– Wer hat Zugriff auf welche Daten? – Sind die (ehrenamtlichen) Mitarbeiter, Aushilfen u.a. über den datenschutzrechtlichen Umgang mit den Daten informiert? – Wurden sie verpflichtet, das Datengeheimnis einzuhalten?
Welche Verträge gibt es, bei denen personenbezogene Daten von anderen verarbeitet werden?	– z.B. Auftragsverarbeitung durch Dienstleister, der Mailings für die Verkehrswacht aussendet, EDV-Dienstleister, Medienversand über einen Dienstleister.
Welche Dokumentationen gibt es bereits?	– z.B. Verfahrensverzeichnisse, Einwilligungserklärungen, Datenschutzerklärung auf der Internetseite, Konzept zu Datenschutz und IT-Sicherheit, Verschwiegenheitserklärungen, Mitarbeiteranweisungen.